

Inhalt

I

Steffen Brück

- 9** Ein paar Versuche, das Leben zu lassen und das Sterben zu fassen

Barbara Zoeke

- 21** Vom Leben und Sterben

Maximilian Riethmüller

- 27** Manne

- 35** Das geschleifte Jahr

Claude Cueni

- 37** Leben in der Nachspielzeit

Petra Moser

- 41** Von den Toden, die schnellen

Katrin Seglitz

- 51** Das Fundbüro

Christa Ludwig

- 57** Pendelblut (Auszug aus einer Erzählung)

Guido Rademacher

- 63** Senken und Denken oder Warten auf den Sarg

Leon Ospald

- 71** Sterben, ein Versuch

Hannes Demming

- 79** Finalrapport eines Wachhabenden

II

Lothar Baier

- 83** „Meine Lieben“. Abschiedsbrief 1999

Hermann Kinder

- 89** Nullo Usui Est

III

Jochen Schimmang

- 101** Sanft entschlafen. Todesschriften, Todesreden

Wolfgang Ullrich

- 109** *Memento occidi*
Der Twitter-Account „Auschwitz Memorial“

Erdmut Wizisla

- 117** Luftdicht verschlossen: Brechts Stahlsarg
Mit Berichten von zwei Zeitzeugen

Martin Jürgens

- 127** Der Griff ums Herz
Eine Flucht in den Schrecken in Zeiten der Pandemie am
Beispiel der Geschichte der Ghismonda in Boccaccios
Decamerone

Patrick Eiden-Offe

- 159** Warum sterben die Dänen so schön?
Zu einer Symptomatik des literarischen Todes um 1900

IV

Petra Moser / Martin Jürgens

- 189** Wir werden uns fehlen. Nachwort

- 194** Biografische Notizen

- 199** Abbildungsverzeichnis